UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1860

XXIX. Markgraf Ludwig der Römer giebt die Vogtei Drossen und Sternberg an Dersekin von Weißensee zurück, am 26. August 1354.

Nutzungsbedingungen

urn:nbn:de:hbz:466:1-55515

Visual Library

Trutenberg, Loterpek, militibus, et Consules ciuitatis vrankenford, willeke mürowe, Coppe lyst, küne hokman, Claus siffridstorff, Jo. nymik, Petro de Gezer cum ceteris. Datum vrankenford, anno L° III°, feria IIII post petri et pauli.

Nach dem Copialbuche des Markgrafen Ludwig des Römers über die Vogteien Frankfurt, Fürstenwalde, Müncheberg und Beeskow, No. 23.

XXVIII. Markgraf Ludwig der Römer sagt die Städte Drossen und Zielenzig dafür, daß sie dem Bischofe Heinrich von Lebus die verglichene Buße für die Landesherrschaft zahlen, auf neun Jahre von allen Abgaben los, am 13. Juni 1354.

Nouerint etc. Quod nos Ludovicus Romanus etc. prudentes viros, consules et vniuersitatem ciuitatis nostre Drossen, fidelibus nostris dilectis, per IX annorum spacium, quibus persoluent venerabili in cristo patri Heinrico, Episcopo Lubucensi, et suo Capitulo pecuniam composicionis et concordie cause, que dudum inter dominum Episcopum, suum Capitulum ac illustrem principem Ludowicum Marchionem, fratrem nostrum karissimum, et nos vertebatur, a donacione et persolucione pensionis et exactionis nostre annue dicte ciuitatis et quod a judeis nostris II marcas argenti per IX annos recipere valeant, damus liberam facultatem, dimisimus et dimittimus presentibus liberos et solutos, vt eo liberius et beniuolencius Episcopo et capitulo dictis persoluere valeant pecuniam supradictam. Datum Frankenfurth, Anno M° CCC° LIIII°, in crastino corporis Cristi.

Aus v. Hackwitz'scher Abschrift.

Der Urkunde folgt die Bemerkung:

Quitacio data ciuitati Czulentzk.

Item consimilem formam habent consules in Czulensk per IX annis de octo talentis, de quibus dominus dimittit eos liberos, ut supra, addicione Judeorum.

XXIX. Markgraf Ludwig der Römer giebt die Vogtei Drossen und Sternberg an Dersekin von Weißensee zurück, am 26. August 1354.

Wir Lodowig der Romer etc. Bokennen etc., das wir dem vesten manne Dersekino von wissenze, vnsen leuen getruwen, widder gewiset vnd wisen in dissen breue vnd lossen em die voytye zu Drossen vnd zu sternenberg mit Steten vnd landen, die dar inne ligghen, vs-

genommen gar vnd gentzlich des Biſſchopps vnd Cappittels von lebuſs vnd Crutzheren ſancti Johannis guth, vnd by namen Lagow vnd allens, das darzu gehorth, vnd de Stadt zu Czulentzich, dar er ſich nicht in werren ſal, in aller wiſe, als vnſer broder Marckgraff Ludowig de olde vnd wir die vorgnante voygtye ine vorbrieueth haben, vnd wollen en dar by beholden. Wir wollen vnd ſollen den vorgnanten Derſekino vnd zinen eruen vnd zu erer hanth Starazzen herrn virſebant, Paſſchen von Taſkow vnd Genſkin, des ergenanten Derſekins broder, entrichten des geldes, des wir Derſekin ſchuldich zin, das II duſent marck Brandenb. ſulbers vnd IIII^C. marck Brandenb. ſulbers X marck mynner, oder em erbe vnd guth dar vor geben tuſſchen hie vnd ſunth Mertens dage, als es Herman van volkow, Herr Beth. von hoyn vnd vnſern Rathmannen van frankenfurt dunket, das wir don ſollen vnd was ſie vns vnd dem ergnanten Derſzeken vnd zinen vorgeſcreuen frunden darumme heytzen tun, dar ſollen wir an beyden cziten ſtede holden. Vnd wen wir vns mit in enthricht haben vmme die ſchulde, ſo ſchal die Voygtie vnſs van en ledig vnd loſs zin. Diſſe vorſcreuen zake vnd ſtukke gelobe wir derſeken vnd zinen frunden vorbonomeden ſtete vnd vaſth to holdende vnd haben en geben diſſen breff, bezegelt mit vnzem Ingeſegel. Preſentibus Hen. de Uchtenhagen, Haſſone de Vchtenhagen, Ludovico de Wedel, Hermanno de wolkowe, Jo. de Banthsleben, Oſt, Nicolao de Kokeritz, Griſkow, militibus, fratre Hermanno de werbergh cum ceteris. Datum Soldin, Anno M° CCC° LIIII°, feria III poſt Bartolomei.

Aus Dickmann's Urkunden-Sammlung des Königl. Geh. Staatsarchives fol. 7 und einem Copiarium der Steinwehr'schen Bibliothek in Breslau.

XXX. Markgraf Ludwig der Römer belehnt ſeinen Vogt zu Droſſen, Dieterich von Weißenſee, mit mehreren Dörfern, am 24. April 1355.

Wir Ludwig der Römer bekennen, daz wir angeſeen haben mannighen ſteten getruwen denſt, den vns getan hath vnd noch tun ſol der veſte man derſeken Wizenſsee, vnſer lieber getruwer voget zu Droſſen, vnd jn vnd zinen rechten eruen gelegen vnd leygen zu einem rechten lehen den wagendenſt vnde das oberſte vnd alle ander rechticheyt, de wir haben jn dem Dorffe Oeſtrow vnde Wandryn, von vns fredelichen zuhaben vnd zu bezitzen ane alle hinderniſſe. Wir haben gelegen vnd lihen ouch dorch der vorgnanten denſte wyllen dem vorgnanten Derſeken vnd zinen erben alle gerechticheit, nutz vnd frucht, rente vnd ere vnd Herſchop, de wir haben in den nachgeſchrieben dorffern Butzſow, Pynnow, Tornow, Relitz vnd Beygerſtorff, — Der alden peyze, Bernſtorp, frycze vnd claws, ouch alle, de dar jnne ſitzen vnd bewanen — van vns — haben zu eynem rechten Lehen, vnd willen ernſtlich, daz alle vnſse Diener vnd man, de guter haben in den vorgnanten Dorffern, daz von dem ergenanten Derſeken ſullen haben vnd zich mit den gutern an em halten ane aller hinderſprache. Mith Orkunde etc. Preſentibus Henrico de Wedel, Oſt, Johanne de Wedel, Brederlow,